



KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.

INSTITUT FÜR
KULTURELLE INFRASTRUKTUR
SACHSEN

20 Jahre
1994 - 2014

„Das Eigene muss so gut gelernt sein, wie das Fremde. [...] Der freie Gebrauch des Eigenen [ist] das schwerste“.
(Friedrich Hölderlin an Casimir Ulrich Böhlendorff,
4. Dezember 1801; SWB 4, S. 467)

Berlin, April 2017

Sehr geehrte Damen und Herrn,

herzlich laden wir Sie ein zu einer Podiumsdiskussion am **Donnerstag**, dem **27. April 2017**, um **19.00 Uhr** in die Katholische Akademie in Berlin.

Im Dauerstress?! Kulturelle Integration als nachhaltige Chance

Die zunehmende Vielfalt von Herkunft, Traditionen, Kulturen und Religionen in unserem politischen Gemeinwesen empfinden viele als außerordentliche Stresssituation. Die Sorge um die eigene Identität verbindet sich mit Ängsten vor dem Unbekannten und Fremden und immer wieder mit der Befürchtung, über eine scheiternde Integration den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu verlieren. Dieser Stresserfahrung sind Ankunfts-gesellschaft und Ankommende in verschiedener und asymmetrischer Weise ausgesetzt.

In dieser Situation ist vor allem eines klar. Die Bewältigung dieser Stresssituation muss gemeinsam und vor allem konkret vor Ort geleistet werden. Die Aufmerksamkeit für die kulturelle Integration ist dabei eine Chance, denn in dieser Optik könnten sich jene (eben kulturellen) Potentiale der Integration zeigen, die üblicherweise übersehen oder in Kulturkampfanalysen bestritten werden.

Es sind die Gemeinden, die weltlichen und die kirchlichen, es sind die Unternehmen und ihre Verbände, es ist die Zivilgesellschaft mit ihren Feuerwehren und Traditionsvereinen. Sie alle sind gefordert und benötigen Hilfestellung durch ein gutes Zusammenspiel von Bund und Ländern. Wie aber werden diese Potentiale konkret entdeckt und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig und effektiv fruchtbar gemacht?

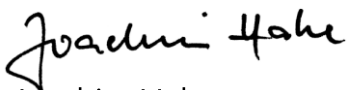
Bitte wenden!

Begrüßung: Joachim Hake
Olaf Zimmermann
Impulsvortrag: Prof. Dr. Matthias Theodor Vogt
Podium: Prof. Dr. Thomas Sternberg, Präsident des ZdK
Christine Buchholz, Die Linke, MdB
Bettina Jarasch, Bündnis 90/Die Grünen, MdB
Prof. Dr. Matthias Theodor Vogt

Zur Vorbereitung der Podiumsdiskussion erbitten wir Ihre Anmeldung per E-Mail an: a.klaunick@katholische-akademie-berlin.de oder per Telefon unter (030) 28 30 95-116.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu diesem Abend in der Akademie begrüßen könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Hake
Direktor



Prof. Dr. Dr. Matthias T. Vogt
Institut für kulturelle
Infrastruktur Sachsen



Olaf Zimmermann
Geschäftsführer
Deutscher Kulturrat e.V.

Hinweis:

Schon jetzt weisen wir Sie hin auf den Akademieabend am **16. Mai 2017**, um **19 Uhr** mit **Prof. em. Dr. Peter Graf von Kielmansegg** zum Thema **Vom Recht und von der Pflicht konservativ zu sein. Überlegungen auf der Schwelle des 21. Jahrhunderts.** Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-akademie-berlin.de